

DVT - Zentrum Bensheim

Kurzanleitung One Volume-Viewer:

DVD und Anwendung "One Volume Viewer" öffnen. Alternativ erst den gesamten Patienten-Ordner auf Festplatte speichern (empfohlen, da ruckelfreie Bildbetrachtung). Name Änderungsdatum Tvp

👢 bin	20.04.2012 10:48	Dateiordner
👢 CT_20120113133212	20.04.2012 10:48	Dateiordner
👢 photo_proc		rdner
👢 Series_01	Anwendung öffn	en _{dner}
comment.dat		Datei
S OneVolumeViewer	20.04.2012 10:47	Anwendung
photo_proc	20.04.2012 10:47	Textdokument
series.dat	20.04.2012 10:47	DAT-Datei
📄 ver_ctrl	20.04.2012 10:48	Textdokument
📄 ver_ctrl_neu	20.04.2012 10:48	Textdokument

Nach dem Öffnen erscheint die Ausgangsansicht des Viewers:



Die Bilddarstellung lässt sich nach Bedarf einstellen über das Piktogramm.

Helligkeit: grünes Fadenkreuz verschieben

Kontrast: weisse Diagonale kippen

Danach Piktogramm-Schaltfläche schliessen (anklicken) Jetzt erscheinen die Röntgenbilder in voller Grösse, die Navigation erfolgt über das Fadenkreuz. Falls für den Befund störend, kann dieses hier minimiert werden.



In der 3D-Ansicht kann die Darstellung der Knochendichte verändert werden (Halten der rechten Maustaste und vertikales Schieben, z.B. zur isolierten Zahnwurzeldarstellung). Die Drehung der 3D-Ansicht lässt sich von den übrigen Ansichten durch die "Ketten-Schaltfläche" entkoppeln. Das Lineal und das Schädelsymbol können über die rechte Maustaste abgeschaltet werden. Hat man sich bei der Navigation verfahren, Bildorientierung-Schaltfläche und im sich dann öffnenden Fenster 1. Schaltfläche anklicken (zurück zur Ausgangsansicht).

Curved MPR-Ansicht: Panorama und Querschnitt der Zähne. Nach Auswahl des gewünschten Zahnbogens in der Z-Ebene (rote Achse in Ausgangsansicht, s.o.) kann über die Schaltfläche "MPR-Linie im axialen Bild zeichnen" in den Curved MPR-Ordner und die MPR-Ansicht gewechselt werden.





Entlang des Zahnbogens werden mit der linken Maustaste nun mehrere Punkte markiert. Der Endpunkt dieser Linie wird durch Doppelklick definiert.

Die gezeichnete Linie und die Breite der einzelnen Schnittbilder (senkrecht entlang der Linie) kann noch durch Anklicken, Halten und

Ziehen korrigiert werden. Die nun dargestellte Panoramaaufnahme entspricht der selbst definierten Linie entlang des Zahnbogens. Die grüne Markierung entspricht einer einzelnen Schnittaufnahme und wird in den anderen beiden Ansichtsebenen ebenfalls grün dargestellt. Die Höhe der Schnittaufnahmen kann in der Panoramaansicht durch Verschieben der gestrichelten roten Achse verändert werden.

Nun können die einzelnen Schnittbilder durch Doppelklick vergrößert und bearbeitet werden.

Werkzeuge zur Bearbeitung **aller** Ansichtsarten:



Messen von Entfernungen















Wechsel zu Navigations-/ Ansichtsmodus

Bei Messungen werden der Startpunkt und weitere Messpunkte durch Einmalklick der linke Maustaste definiert. Der Endpunkt wird durch abschliessenden Doppelklick definiert.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben oder eine ausführliche Anleitung wünschen, wenden Sie sich bitte gerne an Dr. H. Knoch oder Dr. S. El-Bitar.